

Artikel vom 07.03.2018

Stimmen zur Nominierung von Andreas Scheuer zum Bundesverkehrsminister

„Tag der Freude und des Stolzes für die CSU Niederbayern“



Staatssekretär Bernd Sibler, MdL, stellvertretender CSU-Bezirksvorsitzender:

”

Heute ist ein Tag der Freude und des Stolzes für den CSU-Bezirksverband Niederbayern. Wir freuen uns, dass unser Bezirksvorsitzender Andreas Scheuer als neuer Bundesverkehrsminister dem künftigen Kabinett von Bundeskanzlerin Angela Merkel angehören wird. Andreas Scheuer ist durch seine langjährige Tätigkeit im Verkehrsausschuss des Bundestages und als ehemaliger Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesverkehrsminister für seine neue Aufgabe prädestiniert. Seine anstehende Berufung in das Bundeskabinett ist auch die logische Folge seiner erfolgreichen Arbeit als CSU-Generalsekretär.

Verantwortlich für ganz Deutschland wird sich seine neue Aufgabe aber auch auf Niederbayern positiv auswirken: Im Bundesverkehrswegeplan sind

mit dem Weiterbau der A94 und B15neu, dem Ausbau der A3 und B20, sowie dem zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke Plattling-Landshut elementare Infrastrukturmaßnahmen für Niederbayern verankert, die jetzt einer Umsetzung bedürfen. Zudem haben wir den größten BMW-Standort der Welt in unserer Heimat.

Knapp 30 Jahre nach dem Einzug von Gerda Hasselfeldt in das Bundeskabinett im Jahr 1989 als Bundesbauministerin gehört mit Andreas Scheuer wieder ein Niederbayer als Minister dem Bundeskabinett an.

“

Stellvertretender CSU-Parteivorsitzender und niederbayerischer Europaabgeordneter, Manfred Weber:

”

Ich gratuliere Andreas Scheuer und wünsche ihm für diese wichtige Aufgabe von Herzen alles Gute. Er ist der richtige Mann am richtigen Platz für diese für Deutschland so entscheidende Rolle. Andreas Scheuer hat schon als Parlamentarischer Staatssekretär im Verkehrsministerium bewiesen, dass er die richtigen Akzente setzt. Gerade bei den Verkehrsinvestitionen im ländlichen Raum werden wir auf seine Unterstützung bauen können, ebenso bei der Diskussion um die Stärkung der Automobilstandorte oder bei der Gestaltung der Mobilität der Zukunft. Der Ausbau der digitalen Infrastruktur ist ein weiteres absolutes Zukunftsthema. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

“